



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Pforzheim.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Pfyrdt.

Pfyrdt/ Stadt und Schloß / ist das Haupt der Graffschafft dieses Namens im Sundgau/ 3wo Meilen von Basel gegen Abend gelegen. Die Basler haben An. 1445. dieses Städtlein verbrannt / und die Schweden An. 1633. eingenommen / nach der Zeit / bis auf erfolgten Teutschen Frieden. Schluß ist solcher Ort mehrentheils in fremden Händen gewesen.

Pforzheim.

Pforzheim ist eine wolerbauete Stadt an denen Grenzen des Graichgöws / am Eingang des Schwarzwalds / wann man von Speyer kommt / in einer wegen der Wiesen / und nah anliegenden Bergen / überaus lustigen Gegend gelegen. Hat ein altes Schloß und Kirche / welche wol zu besichtigen. Das Wasser die Enz / so zwar nicht gar groß / aber doch gar Fischreich / sonderlich an Eschen ist / fließt durch die Stadt / nimmt dabey die Ragolt / und mit solcher die Wirm mit sich / und ergießt sich nicht sonders weit von dannen in den Neckar. Wird heutiges Tages zur Untern Pfalz gerechnet. An. 1689. haben allda die Franzosen sehr grausam gehauser.

Pfulendorff.

Pfulendorff ist eine Reichs / aber kleine Stadt im Hegöw / so ein Theil des Obern Schwabenlandes ist / nahend dem Wasser Cell gelegen. Hat vor Zeiten eigne Grafen gehabt / an deren Residenz und Hofstadt ist die von Pfulendorff ihr Hochgericht stehen haben.